

**Fax-Nummer:  
0211 / 7 38 58 28**

**Für weitere Informationen benutzen Sie bitte diese Seite!**

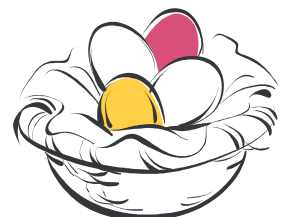
**Info-Dienst Nr. 04 / 06**

1.	Neues vom Arbeitsrecht / Sozialrecht	( )
2.	Logistik-AGB – Bedarf, Konzeption und Inhalt	( )
3.	Gefahrgut-Brief 2/2006	( )
4.	Ausfuhrverfahren	( )
5.	Export von Containern mit Holzpaletten und Holzverpackungsmaterialien	( )
6.	Verkürzte Zahlungsfrist im französischen Handelsrecht	( )
7.	Neues vom Internationalen Verkehr	( )
8.	EDI in der Automobilindustrie	( )
9.	Deutschland hat sich bei Geltungsdauer der EU-Führerscheine durchgesetzt	( )



## Frohe Ostern

Das Team des Verbandes Spedition und Logistik Nordrhein e.V. wünscht Ihnen und Ihren Familien, Mitarbeitern und Kollegen ein Frohes Osterfest 2006



Infos bitte an:

\_\_\_\_\_  
Firmenanschrift/Stempel

z. H. Herrn/Frau \_\_\_\_\_

Name/Vorname

**1. Neues vom Arbeitsrecht / Sozialrecht**

Auswirkungen der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall durch das neue Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG) ➤ BAG: Ablehnung eines Teilzeitanpruchs wegen unverhältnismäßigen Kosten für Ersatzkraft möglich ➤ BAG: Kein Schadensersatz des Arbeitnehmers bei fehlendem Hinweis des Arbeitgebers auf Pflicht zur frühzeitigen Arbeitslosmeldung ➤ LAG Hamm: Kombiniertes Freiwilligkeits- und Wiedereinstellungsvorbehalt in Arbeitsvertrag wegen AGB Kontrolle unwirksam ➤ BSG: Keine Sperrzeit für leitenden Angestellten wegen Aufhebungsvertrag

**2. Logistik-AGB – Bedarf, Konzeption und Inhalt**

Nachdem die Arbeiten der Logistik-AGB abgeschlossen und diese die Zustimmung der Verbandsgremien erfahren haben, empfiehlt der VSLNR die „Logistik-AGB“ zur unverbindlichen Anwendung im Geschäftsverkehr mit ihren Auftraggebern. Zum Bedarf, zur Konzeption und zum Inhalt der Logistik-AGB und zu ihrer Umsetzung in der Praxis geben wir nachfolgend Hinweise. Wir bitten Sie, zu Versicherungsfragen unseren Partner Aktiv Assekuranz unter [nauschuett@aktiv-assekuranz.de](mailto:nauschuett@aktiv-assekuranz.de) zu kontaktieren.

**3. Gefahrgut-Brief 02/2006**

6. GGVBinsch-ÄndV in Kraft ➤ Neues Ostsee-Memorandum ➤ Korrigendum zum IMDG-Code ➤ LQ erneut in der Diskussion ➤ Deutscher Gefahrgut-Preis 2006

**4. Ausfuhrverfahren**

Elektronisches Ausfuhrverfahren AES ➤ Diverse Erlasse des Bundesfinanzministeriums zum Ausfuhrverfahren

**5. Export von Containern mit Holzpaletten und Holzverpackungsmaterialien**

Der Unternehmensverband Hafen Hamburg hat Mitgliederunternehmen darauf hingewiesen, dass durch eine geänderte Rechtsauslegung der EU hinsichtlich der Behandlung von Exportcontainern, die Holzpaletten und Holzverpackungsmaterialien enthalten, eine Verschärfung eintreten wird. So wird von einer zunehmenden Zahl von Ländern die Einhaltung des internationalen Standards ISPM No. 15 bei dem Import von Holzpaletten und Holzverpackungsmaterialien vorgeschrieben. Das hat zur Folge, dass solche Hölzer nur mit Methylbromid begast werden dürfen oder eine Hitzebehandlung vorgenommen werden muss.

**6. Verkürzte Zahlungsfrist im französischen Handelsrecht**

Am 07. Januar 2006 wurde der französische Code de commerce (entspricht dem deutschen Handelsgesetzbuch) geändert. Nach dessen neu eingeführten Artikel 441 Absatz 6 müssen Rechnungen innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung beglichen werden. Diese Regelung gilt für alle Frachtführer und Spediteure im Bereich Landverkehr (transport routier de marchandises).

**7. Neues vom Internationalen Verkehr**

Österreich: Ausnahmen vom Nachtfahrverbot im Rahmen des kombinierten Verkehrs ➤ Frankreich: Fahrverbot am Pfingstmontag ➤ Belgien: Rauchverbot auf belgischen LKW ➤ Großbritannien: Direkte Bezahlung von Verkehrsverstößen geplant; Rauchverbot für Berufskraftfahrer im Fahrzeug ➤ Schweiz: Einführung des Transitabfertigungssystems Transito ➤ Lizenzierungspflicht für polnische Spediteure ➤ Schweden: Pläne zur Einführung einer Maut ➤ Finnland: Übergangsfrist für Kabotage verlängert ➤ Reederei Scandlines erhöht Treibstoffzuschläge auf den Nord-Routen ➤ Feiertage / Fahrverbote im April 2006

**8. EDI in der Automobilindustrie**

Mit der „Community EDI2all“ und der „Business Integration Plattform B.I.P.“ bietet das Unternehmen Indatex SCI einen Service für den elektronischen Datenaustausch. Nach eigenen Angaben nutzen mehr als 30.000 Firmen, darunter große Automobilhersteller und europäische Top-100-Unternehmen, diese Lösung.

**9. Deutschland hat sich bei Geltungsdauer der EU - Führerscheine durchgesetzt**

Die EU-Verkehrsminister haben in Brüssel die Führerschein-Richtlinie beschlossen. Der Beschluss muss noch vom EU-Parlament bestätigt werden. Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee hatte in den letzten Wochen wichtige Verbesserungen an der Richtlinie durchgesetzt.

---

## Beilagen

---

- Umfrage zum „Logistikmarkt Indien“
- „Offizielles Spediteur Adressbuch“ Neuauflage

---

## Seminarvorschau

---

Logistik Akademie Nordrhein- Westfalen • ☎ 0211-7385850 • ✉ [info@logistik-akademie.de](mailto:info@logistik-akademie.de)

Motivierte und zufriedene MA durch prof. Personalführung	24.04.2006
Kundenzufriedenheit/Kundenbindung durch Marketing	26.04.2006
Erfolgreiche Präsentation	04.05.2006
After Work Training Spedition	06.05.2006 (Start)
Marketing für Logistikdienstleister	10.05.2006
Start-Up Seminar Zoll (Grundlagen für die tägl. Praxis)	11.+12.05.2006
Führungskompetenz für Lagerleiter (1)	18.05.2006
Fehlervermeidung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	23.05.2006

Das gesamte Halbjahresprogramm finden Sie unter [www.logistik-akademie.de](http://www.logistik-akademie.de)